Geschrieben von: Administrator
Sonntag, den 28. März 2010 um 17:59 Uhr

Der Bombenanschlag im Hasenstieg: Die Kripo ist wie ein Fuchs hinterher - jetzt werden an diesem Wochenende Handzettel verteilt

Holzminden (wbn). Die Ermittlungsgruppe der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden arbeitet weiter mit Hochdruck und akribischer Sorgfalt, um den bislang unbekannten Täter zu ermitteln, der in der Nacht zum Montag im Hasenstieg in Holzminden eine Sprengvorrichtung zündete. Es wurden bislang zahlreiche Befragungen und Vernehmungen durchgeführt.

Bislang noch nicht angetroffene Anwohner werden an diesem Wochenende Handzettel in ihren Briefkästen vorfinden und dringend gebeten, sich mit der Polizei in Verbindung zu setzen oder verdächtige Beobachtungen der Polizei fernmündlich mitzuteilen. Insbesondere die Ermittlungen hinsichtlich des benutzten Sprengkörpers erweisen sich als regelgerechte "Puzzlearbeit".